



Der Ehrendolch

OBJEKTTYP

Presse

Außenblatt von

AIZ, Jg. XIV, Nr. 44, 31.10.1935

KÜNSTLER

Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATIERUNG	1935
ENTSTEHUNGsort	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIAL/TECHNIK	Kupfertiefdruck
MASSE	40,8 x 30,1 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Münzenberg, Willi ↗ ↗ GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Bezugsperson) Prokop, Paul, Herausgeber
BEMERKUNGEN	Seite 704 (Rückseite der AIZ) mit der Fotomontage von John Heartfield Bildinschrift: "Königsberg, 17. Oktober. - Ein SA-Mann hatte am 14. April 1935 einen Arbeiter im Wirtshaus erstochen, weil der die SA-Uniform "beleidigt" habe. Der Mörder wurde vom Allensteiner Gericht mit folgender Begründung freigesprochen: Die Uniform, das Hoheitszeichen der Partei, sei eines besonderen Schutzes bedürftig. Ein SA-Mann in Uniform brauche sich nicht in eine Katzbalgerei einzulassen, bei der er womöglich verprügelt und die Uniform besudelt werde. Nicht umsonst habe der Führer den SA-Männern den Dolch verliehen. Sie seien politische Soldaten und hätten als solche zu handeln. Bei einem tätlichen Angriff dürfe sich deshalb der SA-Mann des Dolches zur Abwehr bedienen, wobei es sich für einen Soldaten von selbst verstehe, daß diese Abwehr nicht schwächlich, sondern energisch sei. Es liege ganz im Sinne des Führers, Beschimpfungen der Uniform rücksichtslos mit der Waffe abzuwehren.""
ICONCLASS	Hieb- und Stichwaffen spezifische Kreuzformen: Hakenkreuz gewaltsamer Tod durch einen Dolch oder ein Messer
SCHLAGWORTE	Nationalsozialismus
SIGNATUR DES KÜNSTLERS	Verso gedruckt: "Fotomontage John Heartfield"
INV.-NR.	JH 1377
PROVENIENZ	Nachlass John Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020
PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/2979135